



## **Codex diplomaticus Brandenburgensis**

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für  
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Sammlung für allgemeine Landes- und kurfürstliche  
Haus-Angelegenheiten

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1859**

236. Kurfürst Friedrich II. erwidert dem Herzog Heinrich auf seinen  
Fehdebrief, am 5. Dezember 1461.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56597](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56597)

gantze gemeyne doselbist werdin ewher vnde ewher lande Helffer vnnnd Helffers Helfer vynnnd vnd bewaren vns allir sachen kegen euch vnd alle die ewheren, Befundern awfgenommen vnsern gnedigen Heren den Meister Sunte Johannis . . . vnnnd seynen Orden, dem wir gehold vnnnd gesworn haben, den wir awfscyhen vnnnd nicht entzagen, vnnnd tzyhen vnnnd in vnsern gnedigen Heren Hertzog Henrichs frede vnnnd vnfrede. Gegeben am freytage vor martini, Anno LXI<sup>o</sup>. vnder deszen vffgedruckten Ingefel.

Nach dem Originale des Königl. Hausarchives.

236. Kurfürst Friedrich II. erwidert dem Herzog Heinrich auf seinen Fehdebrief, am 5. Dezember 1461.

Fridrich, vonn gots gnadenn marggraue zcu Brandenburg, kurfürste etc. vnnnd burggraue zcu Nüremberg. Wisset Hochgebornner fürste, Hertzog Heinrich vonn Crossen, Als ir dann vnser feindt worden seyt, das habenn wir wol vernomen vnd hetten nicht besorget, das ir das thun solt nach sulchem ewern anbringen, Als ir durch den Comptur zu lagow an vnser Rete gethan habt, als ir wol wisset, Wir hetten uch suft So lange auch nicht gelpart, Vnd als dann ytzund vnser Sweger die Hertzogen zcu Sachsen durch Ir Rete zwischen dem könig von Behmen, den seinen vnd vns einen frid vnd gütlichen tag begrüffen, den wir bereyt zcugesagt haben vnd halten wollenn. Würdet Ir aber vnser land fürder angreifen oder angreifen lassen, was notwer wir dann dorumb teten, dar würden wir von uch zuge drungen, domit wollen wir den fride vnd gutlichen tag nicht zu nahen sein, noch den verbrochen wollen haben. Mit vnsem vffgedrucktem Insiegel verfigelt vnd geben zu franckfurt, an sand Niclas abend, Anno etc. LXI<sup>o</sup>.

Nach dem Concept im Königl. Hausarchive.

237. Geleitsbrief des Königs Georg von Böhmen für den Kurfürsten Friedrich II. zu einer Zusammenkunft in Brüx, vom 15. Dezember 1461.

Wir Jorg, von gots gnaden Kunig zu Behemen, Marggraue zu Merhern, Hertzog zu Luczburg vnd Slesien vnd Marcgraue zu lufitz etc., Bekennen vnd tun kund offinlich mit diesem briue gen allermeniglich, die yn sehen, horen oder lesen, Als sich der Hochgeborne fürste, Here friderich, Marcgraue zu Brandem-